

WT 22. 4. 2022

Die Landjugend sammelte 5000 Euro

WEISSENBURG - Der Krieg in der Ukraine geht auch vielen Jugendlichen der Evangelischen Landjugend unter die Haut. Im Kreisverband Weißenburg wollte man den Leidtragenden des Krieges helfen und ein klares Zeichen gegen die Gewalt setzen und rief zu einer Spendenaktion auf. „Wir wollten etwas gegen unsere Hilflosigkeit und unsere Fassungslosigkeit machen“, meinte die Kreisvorsitzende Franziska Hüttiger. „Also haben wir unsere Ortsgruppen zum Handeln aufgerufen und eine gemeinsame Spendenaktion gestartet.“ Die ELJ-Gruppen sammelten kurzerhand in ihren Dörfern und spendeten aus ihren Gruppenkassen. Dabei kamen über 4000 Euro zusammen. Der Kreisvorstand rundete den Spendenbetrag auf glatte 5000 Euro auf. Das Geld geht an die Aktion „Deutschland hilft“. „Wir sind sehr stolz auf unsere Gruppen“, bilanzierte Kilian Käfferlein vom Kreisvorstand. „Es ist gut zu sehen, dass man als Jugendverband mit vielen kleinen Spenden einen großen Betrag zusammenbringt.“ wt



Foto: Robert Zwinge/Evangelische Landjugend